

Gemeindeentwicklungskonzept Stadt Bad Kissingen

Protokoll

Stadtteilspaziergang Albertshausen 21.07.2016



1. Begrüßung und Stadtteilspaziergang

Herr Voll begrüßt die ca. 25 BürgerInnen im Feuerwehrhaus Albertshausen und stellt die Vertreter des Planungsbüros vor. Herr Schramm vom Planungsbüro erläutert das Vorgehen und motiviert die BürgerInnen auf dem Spaziergang Gedanken und Ideen für Projekte zu sammeln. Im Vorfeld des Termins wurden Fragebögen mit Fragen zur Entwicklung des eigenen Stadtteils und der Gesamtstadt verteilt, deren Auswertung in die Planung der Stadtteilspaziergänge eingeflossen ist. Ziel der Spaziergänge ist es, die wichtigsten Themen und Projektideen von Seiten der Bürgerschaft aufzunehmen und in das Gemeindeentwicklungskonzept zu integrieren.



2. Projektideen

a. Platzbereich Kindergarten/Friedhof

- Für den gesamten Platzbereich zwischen Kindergarten und Friedhof bestehen bereits gestalterische Vorentwürfe, die bisher nicht umgesetzt werden konnten.
- Eine Aufwertung des Bereiches wird weiterhin als sinnvoll erachtet.
- Bei der Abgrenzung sollte darauf geachtet werden, dass angrenzende private Eigentümer durch Erschließungsbeiträge nicht übermäßig belastet werden. Ohne dies ist keine Lösung in Sichtweite.



b. ÖPNV

- Die ÖPNV-Anbindung wird von den Bürgern bemängelt und es wird angeregt, über die Linienverläufe nachzudenken und diese ggf. zu optimieren.
- Insgesamt sollte das vorhandene Anruf-Sammel-Taxi besser kommuniziert werden.

c. Radwege

- Es fehlen Lückenschlüsse z.B. Ortsausgang am Friedhof bis Oberthulba (ca. 1 km) bzw. Anbindung an Radweg parallel Staats- und Bundesstraße in die Kernstadt.

d. Nahversorgung

- Die Nahversorgung in Albertshausen wird von den Bürgern bemängelt; als Projektidee wäre ein mobiler Lebensmittelversorger wünschenswert, um die Versorgung vor Ort zu gewährleisten.

3. Weitere Projekte / Aufgaben Kommune

Pflege der öffentlichen Flächen

- Der Zustand der öffentlichen Grünflächen wird von den Albertshausener Bürgern kritisiert (Umfang und Intervalle der Pflegemaßnahmen)
- Bestehende Mauern und Bildstöcke sind sanierungsbedürftig

Friedhof / Bestattungsmöglichkeiten

- Aus Sicht der Bürger sind die Gräber zu groß.
- Die Pflege des Friedhofes sollte verbessert werden.
- Weiterhin wären öffentlichen Toiletten am Friedhof wünschenswert.
- Es gab bereits vor einigen Jahren Gespräche zu unterschiedlichen, möglichen neuen Bestattungsformen, diese sollten auf Wunsch der Bürger erneut aufgenommen werden.

Verbindungsstraße nach Poppenroth

- Die Verbindungsstraße nach Poppenroth ist in einem sehr schlechten Zustand → Sanierungsbedarf.
- Fehlende Radwegverbindung nach Poppenroth.